



foreign markets consulting



# ZIVILE SICHERHEITSINDUSTRIE IN KROATIEN

INFORMATIONSVANSTALTUNG

5. Mai 2014, 9.30 – 17.45 Uhr

IHK für Rheinhessen / Mainz

Exportinitiative zivile Sicherheitstechnologien  
und -dienstleistungen



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Impressum

### **Herausgeber**

Dorothea Mertes, foreign markets consulting  
Ritterstraße 50, 10969 Berlin  
[www.foreignmarkets.de](http://www.foreignmarkets.de)

### **Stand**

07. März 2014

### **Bildnachweis**

<http://de.fotolia.com>

# Zivile Sicherheitstechnologien und –dienstleistungen in Kroatien

## Geschäftschancen und Rahmenbedingungen für deutsche Unternehmen

Kroatien, seit Sommer 2013 jüngstes und damit 28. Mitglied der Europäischen Union, unternimmt derzeit intensive Anstrengungen, seine Wirtschaft umzustrukturieren. Die wirtschaftliche Lage des Landes ist nach wie vor angespannt, nach Prognosen der EBRD soll die Wirtschaft jedoch in diesem Jahr bereits wieder ein Wachstum von annähernd 2 Prozent erreichen. Der Wegfall der Zollgrenzen hat allgemein zu einer deutlichen Vereinfachung des Außenhandels und damit zu einer Reduzierung der Transaktionskosten geführt. Kroatien steht weiterhin vor der Herausforderung, seine Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, die Investitionsrahmenbedingungen zu verbessern um so vor allem für ausländische Investoren attraktiver zu werden. Mit dem Ziel, die Investitionstätigkeit zu fördern, stellt Brüssel im Finanzrahmen 2014 – 2020 insgesamt 11 Milliarden Euro für den Infrastrukturausbau und die Modernisierung der Wirtschaft bereit.

Mittel- und langfristig sind damit Investitionen in den Wachstumsbranchen Energie (einschließlich Erneuerbarer Energien und Energieeffizienzsteigerung), Infrastruktur (Bahn-, Hafen- und Straßenausbau), Umwelttechnik (Wasserversorgung, Abfall- und Abwasserbehandlung), Nahrungsmittelindustrie, Logistik und Tourismus zu erwarten. Die erwartete Investitionsbelebung sowie der Nachhol- und Modernisierungsbedarf in verschiedenen Branchen werden in den nächsten Jahren attraktive Lieferchancen – gerade auch im Bereich der zivilen Sicherheitswirtschaft – eröffnen, die deutsche Unternehmen für einen erfolgreichen Markteinstieg bzw. Ausbau ihres Kroatiengeschäftes nutzen sollten. Produkte und Dienstleistungen „Made in Germany“ genießen traditionell in Kroatien eine hohe Wertschätzung sowie stehen sie für Qualität und innovative Technik. Deutschland ist der wichtigste Handelspartner Kroatiens und drittgrößter Investor im Land.

## Wachstumsmarkt zivile Sicherheitswirtschaft

Aktuell zeichnet sich die kroatische Sicherheitsindustrie durch eine dynamische Entwicklung aus. Mit einem jährlichen Umsatz von rund 200 Mio. € und fast 14.000 Beschäftigten in über 200 Unternehmen zählt das zivile Sicherheitsgewerbe zu den perspektivreichsten Industriezweigen des Landes. Im ersten Jahr des EU-Beitritts bestehen in vielen Sektoren der Wirtschaft und vor allem in zentralen Infrastrukturbereichen die Notwendigkeit zur sicherheitstechnologischen Modernisierung und Anpassung. Diese Tatsache wird gerade deutschen Anbietern von hochwertigen Systemlösungen attraktive Absatzpotentiale im gesamten Produkt- und Leistungsspektrum der Sicherheitswirtschaft eröffnen wie z.B. im Bereich von:

- Sicherheitsprodukten und –techniken (u.a. elektronische Zutrittskontrollen, Brand- und Explosionssysteme, Einbruchs- und Alarmanlagen, sichere Identitäten / Biometrie, Videosysteme)
- Sicherheitsdienstleistungen (u.a. Sicherheitsberatung, Personen-, Waren- und Gepäckkontrollen, Objekt- und Wachschutz) .
- IT Sicherheit (u.a. Sicherheitssoftware, sicherheitsrelevantes Zubehör, IT-Sicherheitsberatung, IT-Security Zertifizierung)

Mit Blick auf die Tatsache, dass der Tourismus eine tragende Säule der kroatischen Wirtschaft sowie das Land regelmäßig Ausrichter von Großveranstaltungen ist, kommt der Sicherheit von See- und Flughäfen eine zentrale Bedeutung zu. Der Schutz kritischer Infrastrukturen (Stichwort „Urban Security“), die Sicherheit in Unternehmen sowie allgemein der Personen- und Objektschutz und auch der Bevölkerungs- und Katastrophenschutz stellen aktuell relevante Schwerpunktthemen im Zielmarkt dar, die auch in den kommenden Jahren mit den ambitionierten Investitions- und Modernisierungsabsichten an Bedeutung nicht verlieren werden.

## Ziel und Inhalt der Informationsveranstaltung

Im Rahmen der Exportinitiative zivile Sicherheitstechnologien und –dienstleistungen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert foreign markets consulting gemeinsam mit der Deutsch-Kroatischen Industrie- und Handelskammer in Zagreb (AHK Kroatien) am 05. Mai 2014 eine Informationsveranstaltung für Unternehmen zu den Geschäftschancen und Rahmenbedingungen im Bereich der zivilen Sicherheitswirtschaft in Kroatien. Das eintägige Fachseminar findet in der IHK für Rheinhausen in Mainz statt, die Schwerpunktammer für das Kroatiengeschäft ist, und wird durch die Fachverbände ZVEI, BDSW, Vfs und den Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft unterstützt.



Zielsetzung der Veranstaltung ist, insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen fachbezogene Informationen zur Verfügung zu stellen, um sie auf einen erfolgreichen Markteinstieg in Kroatien vorzubereiten. Hierzu werden Experten aus erster Hand ziellandspezifische allgemeine sowie branchen- bzw. fachspezifische Informationen präsentieren und Empfehlungen zu konkreten Absatz- und Kooperationspotentiale in der kroatischen Sicherheitswirtschaft geben.

Die Veranstaltung bietet eine sehr gute Möglichkeit, wichtige Netzwerk-Kontakte zu Multiplikatoren und Insidern für eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung zu knüpfen. Die Teilnehmer erhalten am Veranstaltungstag eine Tagungsmappe mit umfassenden Zielmarkt- und Brancheninformationen sowie relevanten Kontaktadressen .

Die Informationsveranstaltung ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU 2014 und wird durch das BMWi aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages finanziell gefördert.

### Die wichtigsten Informationen auf einen Blick:

|                            |                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Veranstaltungsdatum</b> | 05. Mai 2014, 09.30 – ca. 17.45 Uhr                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Veranstaltungsort</b>   | IHK für Rheinhausen<br>Schillerplatz 7, 55116 Mainz<br><a href="http://www.rheinhausen.ihk24.de">www.rheinhausen.ihk24.de</a>                                                                                                         |
| <b>Anmeldeschluss</b>      | 22. April 2014                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Kosten</b>              | Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Es wird eine Catering-Pauschale in Höhe von 30,00 € (inkl. MwSt) je Teilnehmer erhoben.                                                                                             |
| <b>Durchführer</b>         | foreign markets consulting<br>Ritterstraße 50, 10969 Berlin<br><a href="http://www.foreignmarkets.de">www.foreignmarkets.de</a>                                                                                                       |
| <b>Kooperationspartner</b> | Deutsch-Kroatische Industrie- und Handelskammer in Zagreb / Kroatien<br><a href="http://kroatien.ahk.de">http://kroatien.ahk.de</a>                                                                                                   |
| <b>Ansprechpartner</b>     | foreign markets consulting<br>Dorothea Mertes, Geschäftsführerin<br>Tel: +49 (0)30-7157 7634; Mobil: +49 (0)173-2433 475<br>Fax: +49 (0)30-920372153<br>Email: <a href="mailto:mertes@foreignmarkets.de">mertes@foreignmarkets.de</a> |

Fachpartner in Kroatien:



**Informationsveranstaltung: Zivile Sicherheitswirtschaft in Kroatien  
am 05. Mai 2014 in der IHK für Rheinhessen, Mainz**

**Vorläufiger Programmablauf (Stand: 07. März 2014)**

|                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 09:30 – 10:00 Uhr | Registrierung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 10.00 Uhr         | <b>Eröffnung und Einführung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                   | Günter Jertz, IHK Rheinhessen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                   | Dorothea Mertes, foreign markets consulting<br>Moderation, Vorstellung der Referenten und Teilnehmer                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                   | <b>Einführung zu den aktuellen wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen in Kroatien</b><br>S.E. Ranko Vilovic, Botschafter der Republik Kroatien (tbc)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                   | <b>Vorstellung der BMWi-Exportinitiative Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen</b><br>Dr. Joachim Weber, Referat IV 3 Stahl-, Verteidigungs- und Sicherheitsindustrie, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                   | <b>Teil I – Plenarveranstaltung (Marktchancen für deutsche Unternehmen in Kroatien)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 10:45 Uhr         | <b>Einführungsvortrag zu den Potentialen für die deutsche Sicherheitswirtschaft im Ost-Europa-Geschäft</b><br>Dr. Harald Olschok, Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 11:00 Uhr         | <b>Aktuelle Marktchancen und Herausforderungen für die deutsche Wirtschaft in Kroatien</b><br>Daniela Buntak, Deutsch-Kroatische Industrie- und Handelskammer in Zagreb                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|                   | <b>Anschließende Fragenrunde zu den bisherigen Beiträgen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 11:30 Uhr         | <b>Übersichtsvortrag zur aktuellen Marktsituation und den konkreten Geschäftschancen für deutsche Unternehmen im Bereich ziviler Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen in Kroatien</b><br>Damir Funcic, Vorsitzender des Kroatischen Fachverbandes für das Sicherheitsgewerbe (Hrvatski ceh zaštitarar)<br><br>Folgende Themen werden im Vortrag u.a. präsentiert: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsdienstleistungen (vor allem Objekt- und Personenschutz) und – ausbildungsbedarf</li> <li>- Schutz kritischer Infrastrukturen, Sicherung von Großveranstaltungen (“Urban Security“)</li> <li>- Sicherheit in Unternehmen</li> <li>- Risiko- und Katastrophenschutz</li> </ul> mit anschließender Fragenrunde |
| 12:30 Uhr         | <b>Mittagessen und Networking</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 13:15 Uhr         | <b>Erfahrungsbericht im Bereich Schutz kritischer Infrastrukturen</b><br>Klaus Lienland, Bosch Sicherheitssysteme GmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                   | <b>Erfahrungsbericht im Bereich von EU-geförderten Bauvorhaben im Sicherheitssektor in Südost-Europa</b><br>Prof. Dr.-Ing Andreas Hasenpusch, Ingenieurbüro Rathenow BPS GmbH, Verband für Sicherheitstechnik (tbc)<br><br>mit anschließender Fragenrunde zu den Erfahrungsberichten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|               | <b>Teil II – Plenarveranstaltung (spezifische Anforderungen für den Markteintritt in Kroatien)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 14:15 Uhr     | <b>Übersichtsvortrag zu den Rahmenbedingungen und den spezifischen Anforderungen im Bereich von:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Öffentlichen Ausschreibungen und Auftragsvergabe</b></li> <li>- <b>Finanzierung und Förderung von Investitionen</b></li> <li>- <b>Normen und Standards</b></li> </ul> <p>Ivan Funcic, Generalsekretär des Kroatischen Fachverbandes für das Sicherheitsgewerbe (Hrvatski ceh zaštitar) und zuständig für internationale Beziehungen</p> <p>mit anschließender Fragenrunde</p> |
| 15:00 Uhr     | <b>Kaffeepause</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 15:15 Uhr     | <b>Rechtliche und steuerliche Besonderheiten beim Markteintritt in Kroatien</b> <p>Roland Fedorczyk, LL.M., Bereich Recht und Dienstleistungen<br/>Osteuropa, Portal 21, Germany Trade and Invest</p> <p>mit anschließender Fragenrunde</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 16:00 Uhr     | <b>Interkulturelle Herausforderungen im Kroatiengeschäft und konkrete Empfehlungen zum erfolgreichen Markteinstieg</b> <p>Daniela Buntak, Deutsch-Kroatische Industrie- und Handelskammer in Zagreb</p> <p>mit anschließender Fragenrunde</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 16:30 Uhr     | <b>Kontaktbörse und Expertengespräche</b> <p>Zusammenfassung und Ausblick</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| ca. 17:45 Uhr | <b>Ende der Veranstaltung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |



foreign markets consulting



# Anmeldung zur Informationsveranstaltung

**Zivile Sicherheitstechnologien und –Dienstleistungen in Kroatien**

**am 05. Mai 2014, in der IHK für Rheinhessen in Mainz**

**Per Email an: [mertes@foreignmarkets.de](mailto:mertes@foreignmarkets.de)**

**Per Fax an: +49-30-920372153**

**Anmeldeschluss: Dienstag, 22. April 2014**

Hiermit melden Sie sich verbindlich zur Veranstaltung an und bestätigen, dass die folgenden Angaben korrekt sind.

Unternehmen

---

Name, Vorname

---

Funktion

---

Straße, Nr.:

---

PLZ, Ort

---

Tel / Mobil:

---

Fax:

---

E-Mail:

---

Website

---

**Hinweis:**

Die Informationsveranstaltung ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und wird durch das BMWi aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages finanziell gefördert. Wir bitten Sie, die nachfolgende Erklärung zu Ihrem Unternehmen gemeinsam mit der Anmeldung an oben genannte Kontaktdaten zu senden.

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift, Firmenstempel

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Bundesamt  
für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle

## Erklärung

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), weniger als 10 Beschäftigte und weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz aufweist;
- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), weniger als 500 Beschäftigte und weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz aufweist;
- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), mehr als 500 Beschäftigte oder einen Jahresumsatz von mehr als 50 Mio. Euro aufweist;

|                              |                      |     |
|------------------------------|----------------------|-----|
| Firmenname                   |                      |     |
| Straße / Hausnummer          | PLZ                  | Ort |
| Geschäftsführer/-in          | E-Mail-Adresse       |     |
| Anzahl Beschäftigte          | Jahresumsatz in Euro |     |
| Branchen-/Wirtschaftsbereich |                      |     |

**Datenschutzhinweis:** Der computergestützten Erfassung, Speicherung und Weitergabe der Firmendaten an Dritte wird zugestimmt. Es gelten die Bestimmungen des § 28 BDSG.

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift/ Firmenstempel

